

Die Flächenproduktivität von Betrieben mit Obstbau

Zwischen den Obstbaubetrieben gibt es bezüglich der Flächenproduktivität große Unterschiede, sowie Schwankungen beim erfolgreichsten Drittel:

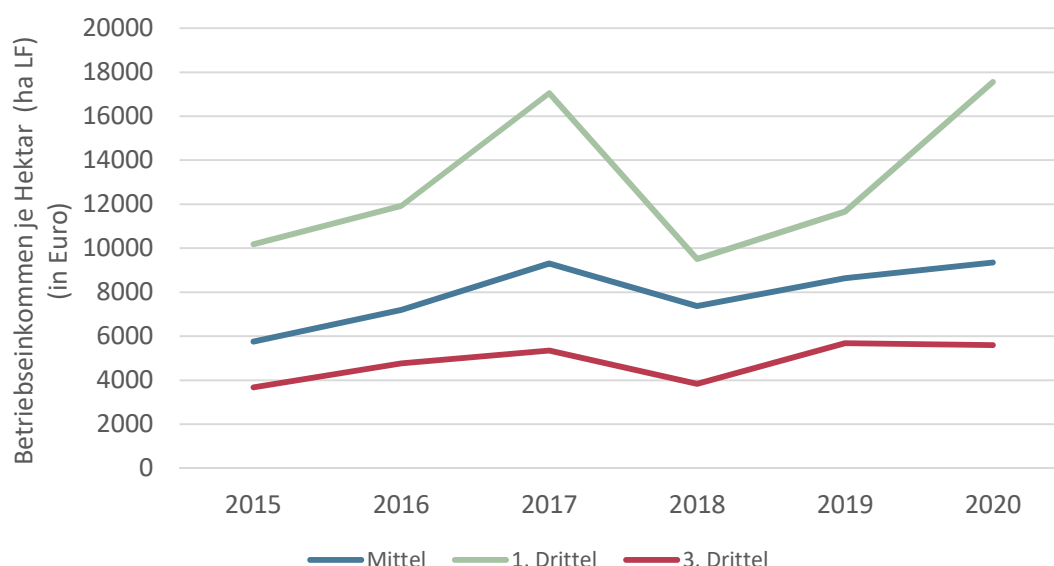


Abbildung 1: Betriebseinkommen je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (ha LF) von Obstbaubetrieben (ZBG Kennzahlenvergleich).¹

Um die Flächenproduktivität für Obstbaubetriebe zu ermitteln wird das Betriebseinkommen je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (ha LF) in Euro angegeben, wobei die Freilandfläche der Betriebe verwendet wird.

Die obenstehende Grafik stellt die Flächenproduktivität von über 140 Obstbaubetrieben in den Jahren 2015 bis 2020 dar. Es werden das erfolgreichste Drittel und das erfolgsschwächste Drittel unterschieden, sowie der Mittelwert aller berücksichtigten Betriebe angegeben. Bezüglich der Flächenproduktivität herrschen starke Differenzen zwischen den Obstbaubetrieben. Insbesondere im Jahr 2017 lagen das erfolgreichste Drittel mit durchschnittlich 17.000 Euro je ha LF und das erfolgsschwächste Drittel mit durchschnittlich 5.300 Euro weit auseinander. Bei dem erfolgreichsten Drittel sind außerdem starke

Schwankungen im Zeitraum 2015 bis 2020 zu beobachten. So sank die durchschnittliche Flächenproduktivität dieser Betriebe von 17.000 Euro im Jahr 2017 auf 9.500 Euro im Jahr 2018. Allerdings konnten sie diesen Wert bis zum Jahr 2020 wieder auf 17.500 Euro steigern. Im Mittel aller Betriebe zeigt die Flächenproduktivität im dargestellten Zeitraum eine positive Tendenz mit einem schwachen Jahr 2018.

Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Alle Informationen unter zb.uni-hannover.de oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern
(Peter Kohlstedt 0511-762-5409).

<https://bv-gartenbau.de/>

